

Presse-Information

Nr. 108

7. Juni 2022

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Campus A2 3

66123 Saarbrücken

T: 0681 302-2601

presse@uni-saarland.de

YouCodeGirls: Programmier-Plattform speziell für Mädchen und junge Frauen geht an den Start

Die Initiative *YouCodeGirls* möchte Mädchen und junge Frauen für das Thema Coding begeistern. Im Vordergrund steht die gleichnamige Mitmach-Plattform, die am 7. Juni auf der Bildungsmesse didacta in Köln offiziell gestartet wurde. Die Plattform ist ein gemeinschaftliches Projekt des Forschungsinstituts Bildung Digital der Universität des Saarlandes, der Didactic Innovations GmbH sowie des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz.

Neben bereits bestehenden Lernangeboten bündelt die Plattform neu entwickelte, innovative Formate zum Thema Coding. Das Besondere: Die Mädchen und Frauen haben die Möglichkeit, *YouCodeGirls* mit ihren eigenen Ideen aktiv mitzugestalten. So entwerfen sie zum Beispiel mithilfe eines Code-Editors den Login-Bereich nach ihren Wünschen und Vorstellungen oder reichern das Coding-Quiz mit eigenen Fragen an. Eine weitere Besonderheit: Die Plattform passt sich ihrer Zielgruppe an – und nicht umgekehrt. Die Plattform wählt im Hintergrund genau die Lernangebote aus, die am besten zu den Nutzerinnen, ihren Interessen und Fähigkeiten passen. Bei Fragen steht ihnen die virtuelle Lernbegleiterin Mia mit Rat und Tat zur Seite: sei es mit Hilfestellungen zu den Lernangeboten oder mit Tipps zur Nutzung der Plattform.

„Egal, ob ich eine neue Fremdsprache oder eine Programmiersprache wie Python lernen möchte: Um mir Neues zu erschließen, muss ich es mit bereits Bekanntem verknüpfen. Deshalb setzen wir bei *YouCodeGirls* gezielt auf motivierende Lernangebote, die an der Lebenswelt der Mädchen und Frauen anknüpfen und einen echten Anwendungsbezug ermöglichen“, sagt Professorin Julia Knopf, die an der Universität des Saarlandes digitale Lehr- und Lernkonzepte erforscht. Ziel der Zusammenarbeit ist es, „den

Mädchen und Frauen da draußen personalisierte Angebote und Unterstützung beim Programmieren lernen zu bieten. Und zwar nicht nur irgendwie, sondern auf Basis aktueller Forschungserkenntnisse aus Didaktik und Technologie“, so Julia Knopf.

Die Lernangebote auf der Plattform sind dabei so vielfältig wie ihre Nutzerinnen selbst und wachsen stetig weiter an. Sie reichen von einem interaktiven Escape Room zum Thema Kryptographie bis hin zu einem virtuellen 360-Grad-Rundgang durch die Saarbrücker Altstadt. In diesem erleben sie hautnah, an welchen Orten sich Coding versteckt und welche alltäglichen Dinge ohne Programmiersprachen überhaupt nicht denkbar wären. Ein Blog rundet das Plattform-Angebot inhaltlich ab: Hier warten spannende und aktuelle Beiträge zu Themen der digitalen Welt – leicht verständlich und konkret.

Als Leuchtturmprojekt für smarte Gesellschaftspolitik wird *YouCodeGirls* vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Projektverantwortlich ist die Didactic Innovations GmbH in Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut Bildung Digital der Universität des Saarlandes und dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz.

Die Plattform wird im Rahmen der Bildungsmesse didacta in Köln offiziell vorgestellt. Das Projektteam ist in Halle 6.1 an Stand D114 zu finden.

Weiterführende Informationen

<https://youcodegirls.de>